



Wissenschaftlicher Name: *Bombus terrestris*

Familie: Echte Bienen

Größe: Die Arbeiterin ist 1 – 1,7 cm groß, die Königin 2 – 2,3 cm.

Lebenserwartung: Die Königin kann ein Jahr alt werden, Männchen und Arbeiterinnen leben nur 3 bis 4 Wochen.

Entwicklung: Die Hummelkönigin legt im Frühling in Mauselöchern oder anderen Erdlöchern ihr Nest an und gründet ein Hummelvolk. Dort leben 100 bis 600 Tiere. Zuerst schlüpfen Arbeiterinnen, später Männchen und neue Königinnen. Im Herbst stirbt das ganze Hummelvolk, nur die jungen Königinnen überleben den Winter in einem Unterschlupf.

Ernährung: Erdhummeln ernähren sich von Nektar und Blütenpollen verschiedener Pflanzen. Sehr beliebt sind Palmkätzchen, Goldregen, Weiß- und Rotklee, Taubnesseln und Fingerhut.

Lebensraum: Sie kommen fast überall außer in dichten Wäldern vor. Häufig findet man sie in Gärten, Parks und auf Wiesen.

Besonderheiten: Erdhummeln fliegen auch bei tieferen Temperaturen als z.B. Honigbienen und sind sehr wichtig für die Bestäubung von Obst- und Gemüse. Eine Hummel kann täglich bis zu 4.000 Blüten bestäuben! Sie tragen so dazu bei, dass besonders viele Früchte reifen können.